



Ausstellungseröffnung

Donnerstag, 1. Juni 2017, 18.30 Uhr,
Lapidarium, Schloss Gottorf

Laufzeit: bis 28. Januar 2018

Begrüßung

Dr. Kirsten Baumann, Direktorin
Landesmuseum für Kunst- und
Kulturgeschichte Schloss Gottorf

Grußwort

Dr. Bernd Brandes-Druba
Geschäftsführer
Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein, Kiel

Einführung

Dr. Christian Walda, Ausstellungskurator
Landesmuseum für Kunst- und
Kulturgeschichte Schloss Gottorf

Abbildung

René Schoemakers
MAGISTER LUDI, PAINT IT BLACK (III, II, V), 2016
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen
Schloss Gottorf

RENÉ SCHOEMAKERS. CRANACH SUITE

Überall ist Luther. In zahlreichen Ausstellungen in Deutschland in diesem Jahr sind daher auch Werke von Lucas Cranach zu sehen, die Luther zeigen und die Reformation propagieren. Schloss Gottorf ist mit seinem nennenswerten Cranach-Bestand Leihgeber für die Ausstellung LUTHERS NORDEN, die ab diesem Mai im Pommerschen Landesmuseum Greifswald und ab Oktober 2017 auf Schloss Gottorf selbst zu sehen sein wird – ein Zeitraum, in dem nur die Hälfte der Cranach-Werke in der Gottorfer Dauerausstellung hängen wird.

Für acht Monate werden im „Cranachsaal“ Gemälde des Kieler Malers René Schoemakers (*1972) die fünfhundert Jahre älteren Werke kontrastieren, mithin Luther und seine Ideologie ästhetisch kommentieren. Kaum ein Künstler ist geeigneter, die im Lutherjahr zuweilen unkritische Sicht auf die Reformation zu durchbrechen, als der Lucas-Cranach-Preisträger von 2011 René Schoemakers.

Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein und die Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schleswig-Holstein Schloss Gottorf laden gemeinsam mit dem Freundeskreis Schloss Gottorf herzlich ein. Kurze Anmeldung bitte unter: info@sparkassenstiftung-sh.de

Der Künstler ist anwesend.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der am 23. Juni 2017 im Rahmen eines Künstlergespräches vorgestellt wird.

